

Filmbbericht: Salafistenveranstaltung in Koblenz



Vor einem Monat, am 29. Mai 2011, war Pierre Vogel in Koblenz. Was sich der Islamist hier leistete, war an Geschmacklosigkeit nicht zu überbieten. Moslems seien in Deutschland Verfolgung ausgesetzt. „Self victimization“ nennt man das im englischen Sprachraum und wenn man sich erst mal als Opfer definiert hat, kann man hemmungslos Forderungen aufstellen.

Dass alle Moslems ganz freiwillig in unser Land gekommen sind und das am liebsten noch viele Millionen mehr zu uns kommen würden, wenn sie denn könnten, davon wollte man an diesem 29. Mai nichts wissen. Was für ein Glück, dass sich der Widerstand gegen so viel Verblendung langsam aber sicher bildet. Pax Europa und die PI-Gruppe Koblenz veranstalteten eine Gegendemo. Als Redner traten der Pressesprecher von Pax Europa Rheinland-Pfalz auf, Norbert Gehrig vom Vorstand Pax Europa Hessen überbrachte ein Grußwort der Jungen Aramäischen Union und ein Ex-Moslem, der sich ebenfalls bei Pax Europa engagiert, hielt eine Rede. Der Filmbbericht mit Eindrücken des Tages ist hier zu sehen:

Der Wanderprediger Pierre Vogel will als nächstes am 9. Juli in Hamburg sein Unwesen treiben. Die Partei DIE FREIHEIT hat

schon zu einer Gegendemo aufgerufen.

Siehe auch:

- » Brave New Video: Demo gegen Salafisten in Koblenz
- » PI: Pierre Vogel wünscht sich Friedensnobelpreis